

# Verfahren gegen irischen Rapper eingestellt

**London.** Ein britisches Gericht hat das Verfahren gegen einen Musiker der nordirischen Punk-Rap-Gruppe Kneecap wegen angeblicher antiisraelischer Meinungsäußerungen eingestellt. Die Vorwürfe gegen den Musiker Liam O'Hanna, dessen Bühnename Mo Chara lautet, könnten nicht weiterverfolgt werden, da die Klage nicht binnen der gültigen Frist von sechs Monaten eingereicht wurde, erklärte am Freitag das Strafgericht in London. O'Hanna war angezeigt worden, weil er sich bei einem Konzert im Vorjahr in eine Fahne der libanesischen Hisbollah gehüllt hatte, die Großbritannien als Terrorgruppe einstuft. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/509231.verfahren-gegen-irischen-rapper-eingestellt.html>*